



Weltpremiere des Beetle Dune in Los Angeles

- **Beetle Dune schlägt Brücke zu legendären Dune Buggies der 60er und 70er Jahre**
- **Charismatische Offroad-Optik mit höhergelegter Karosserie und 18-Zoll-Felgen**
- **Schweizer Markteinführung voraussichtlich im Frühjahr 2016**

Der Beetle ist eine Ikone. Jetzt bereichert Volkswagen die Geschichte dieses unvergleichlichen Automobils um den neuen Beetle Dune – das erste Crossover-Modell seit der Erfindung des Käfer (alias Beetle) vor über 80 Jahren. Als Hommage an die amerikanischen Autofahrer, die dem Beetle stets eine besondere Sympathie entgegenbrachten, präsentiert Volkswagen die Serienversion des Crossover in einer Weltpremiere auf der Los Angeles Auto Show.

Crossover, das steht in diesem Fall für ein Coupé respektive Cabriolet mit Offroad-Optik. Das Design, die grossen 18-Zoll-Räder und die ebenso verbreiterte wie höhergelegte Karosserie des Beetle Dune knüpft dabei an die Zeit der legendären Dune Buggies an. Sie entstanden einst allesamt auf der Basis des Ur-Beetle, des «VW Käfer». Autos, die für den Sommer in Kalifornien gemacht waren, für die Strände von Santa Barbara und San Diego. Genau dort wird sich auch der neue Beetle Dune zuhause fühlen. Gleichzeitig dürfte er in nördlicheren Gefilden die Menschen begeistern: Denn wer ihn wo auch immer in den USA oder auf der Welt fährt, der wird «The Endless Summer» – das in Cinemascope gebannte 60er-Jahre-Lebensgefühl der kalifornischen Surfer – an Bord des Beetle Dune selbst mitten im Winter spüren. Vor allem dann, wenn der Volkswagen im neuen, dünenfarbenen «Sandstorm Yellow Metallic» lackiert ist. Übrigens: Das Auto selbst wurde natürlich in Deutschland erfunden; der Name «Beetle» indes ist eine amerikanische Schöpfung. Es war die New York Times, die den damals neuen Volkswagen in einer Story am 3. Juni 1938 als «shiny little Beetle» bezeichnete.

Markt und Modell

2014 wurden 91 464 Beetle und Beetle Cabriolets produziert. Um die Zahl im Hinblick auf den weltweiten Gesamtabsatz der Marke einzuordnen: Die Ikone positioniert sich damit in Sachen Stückzahlen zwischen dem europäischen A-MPV Touran und dem auch in den USA angebotenen Volkswagen CC. Zudem ist der Beetle eines der erfolgreichsten Lifestyle-Autos seiner Klasse. Rund ein Drittel aller Beetle und Beetle Cabriolets werden in die USA geliefert; nicht nur dort dürfte derzeit übrigens kein anderes viersitziges Lifestyle-Cabriolet der kompakten Klasse erfolgreicher sein. Mit dem Beetle

Dune startet nun ein Modell, das konzeptionell einmalig ist: ein Coupé und Cabriolet mit Offroad-Optik und dem Flair eines endlosen Sommers. Neu konzipiert wurden im Exterieur die Stossfänger, alle Anbauteile, der Heck-Diffusor, die serienmässigen LED-Rückleuchten und die gleichfalls zur Serienausstattung zählenden 18-Zoll-Leichtmetallräder des Typs «Canyon».

Vierzylinder-Turbomotoren

In der Schweiz wird Volkswagen den Beetle Dune mit zwei Turbobenzinmotoren und einem Turbodieselmotor anbieten. Die Benziner leisten 150 PS / 110 kW und 220 PS / 162 kW; der Diesel entwickelt 150 PS / 110 kW.

Die Schweizer Markteinführung erfolgt im Frühjahr 2016. Bestellt werden kann der Beetle Dune voraussichtlich noch in diesem Jahr.

17. November 2015, Volkswagen Kommunikation

AMAG Automobil- und Motoren AG Volkswagen Kommunikation

Livio Piatti

Leiter PR

Aarauerstrasse 20

5116 Schinznach-Bad

Telefon 056 463 94 61

Telefax 056 463 93 52

E-Mail: vw.pr@amag.ch

Internet: www.volkswagen.ch